

TSV Brannenburg ./ HSG Kirchheim Anzing 21:29

Erste Heimmiederlage der Saison

Der TSV Brannenburg verliert das erste Heimspiel im neuen Jahr deutlich gegen den weiterhin ungeschlagenen Spitzenreiter der Bezirksoberliga. In der ersten Halbzeit sah es noch nicht danach aus. Wir gingen in der Abwehr selbstbewusst zu Werke und spielten dabei meistens hart aber fair. Da einfache Tore auch in diesem Spiel Mangelware blieben, musste sich die Mannschaft fast jeden Treffer im Positionsangriff erkämpfen.

Der Lohn für diese Mühen war ein 11:11 nach 30 Minuten, das wir wieder einmal zum Großteil unserem Schlussmann Wolfgang Beilhack und seinen Paraden zu verdanken hatten. In der zweiten Halbzeit machten wir dort weiter, wo wir zum Ende der ersten Hälfte aufgehört hatten und konnten sogar mit 14:12 bzw. 15:13 in Führung gehen. Fehlpässe, Fehlwürfe und andere Unachtsamkeiten sorgten dann aber dafür, dass dem Gegner vier Tore am Stück gelingen konnten. Zudem stellten die Kirchheimer auf eine noch offensivere Abwehrformation um, gegen die die Brannenburg Angreifer lange kein taugliches Mittel fanden. Das stets temporeiche und hart umkämpfte Spiel verkraftete der Gegner besser als wir. Seine Leistung blieb konstant, während unsere gegen Ende des Spiels nachließ.

Einige Sonntagsschüsse der Kirchheimer Offensive besiegelten schließlich die deutliche Niederlage, die sicherlich verdient war, wenn auch nicht in dieser Höhe.

Torfolge: 2:2, 4:6, 7:7, 5:9, 9:11, 11:11, 14:12, 15:13, 15:17, 17:20, 18:22, 19:25, 20:28, 21:29

Zeitstrafen: 2:2

Disqualifikationen: 1:0

Für den TSV Brannenburg spielten: Beilhack im Tor, Sander (6/1), Lechner, Sasaki, Astner (3), Kaffl, Gschwendtner (2/1), Messerschmidt, Niebler (5), Ganz (2) Aicher (3), Horne, Schirmer.